Amtsblatt

der Stadt Wien

Ausgabe 19

7. Mai 2026 · Jahrgang 131 · Einzelpreis: € 1,10 · Jahresabo: € 44

Wien feiert Meeting-Rekord

Vergangenes Jahr verzeichnete die Bundeshauptstadt mehr als 7.000 Kongresse und Firmentagungen. Dadurch erzielte Wien eine Rekordwertschöpfung von rund 1,7 Milliarden Euro.



Foto: Stadt Wien/Christian Jobst

V. l.: Wiener Wirtschaftskammerpräsident Walter Ruck, WienTourismus-Geschäftsführer Norbert Kettner, Leiterin des Vienna Convention Bureau im WienTourismus Anita Paic und Bürgermeister Michael Ludwig

Erstmals generierte Wien 2025 mehr als zwei Millionen Gästenächtigungen durch Meetings. Jede achte Übernachtung in der Stadt geht somit auf einen Kongress zurück. „Die wirtschaftlichen Effekte der Wiener Tagungsindustrie reichen weit über die Stadtgrenzen hinaus", so Bürgermeister Michael Ludwig. „Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten sicherte die Wiener Tagungsindustrie rund 19.300 ganzjährige Beschäftigungsverhältnisse."

MEETINGS ALS WIRTSCHAFTSMOTOR

Insgesamt fanden vergangenes Jahr 7.196 Kongresse und Firmentagungen in der Bundeshauptstadt statt. Verglichen zum Vorjahr ist das ein Plus von neun Prozent. Besonders beliebt ist Wien für Treffen im Bereich der Humanmedizin, gefolgt von Formal- und Naturwissenschaften. Während der Meetings besuchten 794.817 Teilnehmer*innen die Stadt und sorgten mit 2.545.348 Übernachtungen für einen Rekord. „Meeting- und Kongressgäste lassen deutlich mehr Geld in Wien als andere Touristen. Sie sind auch Botschafterinnen und Botschafter für die Stadt. Fast alle Meetinggäste wollen Wien wieder besuchen", so Wiener Wirtschaftskammerpräsident Wien Walter Ruck.

meeting.wien.info

KURZMELDUNGEN

Workshop hilft, Zielgruppen zu lokalisieren

Vertrauensvolle Beziehungen zu Kund*innen aufzubauen ist essenziell für jedes Unternehmen. Ein Workshop der Wirtschaftsagentur Wien hilft, die passenden Zielgruppen zu identifizieren und diese gezielt anzusprechen.

13. 5., 10–14 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Nachhaltige Geschäftsideen gesucht

Innovative Projekte im Bereich der Kreislaufwirtschaft fördert die Wirtschaftsagentur Wien im Rahmen des RIV Circular Funding Calls mit bis zu 600.000 Euro. Bei einem Infoevent können Unternehmen vorab offene Fragen zur Einreichung klären.

18. 5., 13–14 Uhr, wirtschaftsagentur.at

Vorreiter des klimafreundlichen Straßenbaus

Die Stadt Wien – Straßenverwaltung und Straßenbau wurde für ihre umfassenden Maßnahmen für innovative Kreislaufwirtschaft ausgezeichnet. Beim renommierten österreichweiten Abfallwirtschaftspreis „Phönix" erreichte sie den zweiten Platz in der Kategorie „Best Project".

oewav.at

TIPP

Dem Eurovision Song Contest auf der Spur

Von den Ampelpärchen über Udo Jürgens' Grab bis zur Wiener Staatsoper – zur Einstimmung der größten Live-Musikshow der Welt lädt WienTourismus zur „Eurovision Song Contest Challenge". Dazu führt eine digitale Quiz-Rallye der App ivie zu ausgewählten Orten der Stadt, die eng mit der Geschichte der Veranstaltung verbunden sind.

Bis 31. 5., wien.info/esc-challenge

★ ★ ★ AUTOMATIC

Sonderlösungen · Falttüren · Drehtüren · Schiebetüren

Mewald PERSONENDURCHGÄNGE GMBH

REPARATUR • SERVICE • NEUANLAGEN • PLANUNG

IZ-NÖ-Süd, Straße 2, Objekt M07, 2355 Wiener Neudorf • Telefon (02236) 66 08 44 • E-Mail: office@mewald-automatic.at

Wien ist Life-Science-Hotspot

Steigende Umsätze, wachsende Branche, exzellente Fachkräfte: Wien hat sich einen guten Ruf als Standort für Unternehmen aus Pharma, Biotechnologie, Medizintechnik und Digital Health erarbeitet. Die Wirtschaftsagentur Wien gestaltet diese Entwicklung mit.

Die Life-Sciences-Branche in Wien wächst kontinuierlich. 646 Unternehmen, 19 Forschungsinstitutionen und 89 andere Organisationen bilden die Life-Sciences Landschaft in Wien. Von 2020 bis 2023 stieg der Jahresumsatz um 22 Prozent auf 22,7 Milliarden Euro – 81 Prozent des Umsatzes entfallen dabei auf die Biotechnologie- und Pharmaunternehmen in Wien. Die Beschäftigung wuchs um acht Prozent. Beispiele für international renommierte Forschung gibt es reichlich, beispielsweise Elly Tanaka, Direktorin am Institut für Molekulare Biotechnologie. Mit ihrer Arbeit an Axolotl gelang ein beachtlicher Durchbruch in der Regenerationsforschung.



Die Forscherin Elly Tanaka leitet als Direktorin das Institut für Molekulare Biotechnologie in Wien.

UNTERSTÜTZUNG, DIE WIRKT

Um auch in Zukunft das Potenzial auszuschöpfen, stärkt die Wirtschaftsagentur Wien diesen Bereich mit Infrastruktur und Förderungen. Zum Beispiel mit dem „Life Science Center Vienna". Ab 2029 bietet es auf 14.000 Quadratmetern Raum für die Entwicklung von Innovationen, die Gesundheit bewegen. Als neuer KI- und Life-Sciences-Hub der Stadt Wien finden Unternehmen und Start-ups hier genau den Platz, den Forschung braucht. Gemeinsam mit LISAvienna ist die Wirtschaftsagentur Wien bevorzugte Ansprechpartnerin für Forscher*innen und Unternehmen, die Wien mit ihren Life-Science-Projekten weiterentwickeln wollen. Das Team von LISAvienna hat bis dato über 2.500 Beratungsgespräche geführt und mehr als 500 Veranstaltungen bespielt. So erhalten Start-ups und Unternehmen das Know-how und ein Netzwerk für ihren wirtschaftlichen Erfolg.
wirtschaftsagentur.at, lisavienna.at

Verbesserter Jugendschutz

Wien geht gegen den illegalen Verkauf von Vapes, Nikotinbeuteln und anderen Nikotinprodukten an Minderjährige mit neuer Strategie vor. Statt einzelner Schwerpunktaktionen wird das Marktamt ab sofort durchgehend kontrollieren, ohne Ankündigung und das ganze Jahr über. Parallel dazu intensiviert die Stadt die Zusammenarbeit mit dem Tabakbüro der AGES, um auch Lieferwege konsequent zu verfolgen. „Hier wird auf dem Rücken der Kindergesundheit Geschäft gemacht und gezielt Sucht aufgebaut. Wer Kinder zur Zielgruppe macht, bekommt ein Problem", sagt Vizebürgermeisterin und Jugendstadträtin Bettina Emmerling.



HARTE STRAFEN DROHEN

Der Verkauf von Tabak- und Nikotinprodukten an Personen unter 18 Jahren ist verboten. Verstöße gegen das Tabakgesetz können mit bis zu 14.600 Euro geahndet werden, Übertretungen des Wiener Jugendschutzgesetzes mit bis zu 15.000 Euro. Ab 1. Juli dürfen Vapes und Nikotinprodukte bundesweit ausschließlich in Tabaktrafiken verkauft werden.
Marktamt-Hotline 01/4000 8090, marktamt.wien.gv.at

ZAHL DER WOCHE

1.700

HERZINFARKTE BEHANDELT

Sekundärprävention kann Leben retten

Die EU-Kommission hat Ende 2025 den „Safe Hearts Plan" vorgestellt, in dem sie Prävention als eine der wichtigsten Säulen der Herz-Gesundheit definiert. So soll die Zahl der Herzinfarkte sinken. Der Wiener Gesundheitsverbund behandelt aktuell 1.700 Fälle jährlich. Die Klinik Landstraße setzt einen verstärkten Fokus auf die individuelle Prävention bei Menschen, die bereits einen Herzinfarkt erlitten haben, die so genannte Sekundär-Prävention. Die Behandlung von bekannten Risikofaktoren, eine individuell abgestimmte medikamentöse Therapie, Rehabilitation und die Vermittlung eines gesunden Lebensstils mit regelmäßiger Bewegung, gesunder Ernährung und Verzicht auf Nikotin.

Fotos: Johannes Hloch, Getty Images; 2026 Jasmin Agović, Getty Images



Vizebürgermeisterin Barbara Novak mit den Landtagsabgeordneten Markus Ornig (l.) und Denis Sakić (r.)

Im Austausch mit Sarajevo

Die wirtschaftliche Zusammenarbeit zu stärken war Ziel eines Arbeitsbesuchs in Bosnien. „Im Fokus stehen die Weiterentwicklung des wirtschaftlichen Austausches sowie die Vernetzung in den Bereichen Innovation, Gesundheitswesen, Medizintechnologie und Informationstechnologie. Denn Städte und Regionen können gemeinsam vorankommen und voneinander profitieren“, erklärte Vizebürgermeisterin und Wirtschaftsstadträtin Barbara Novak.

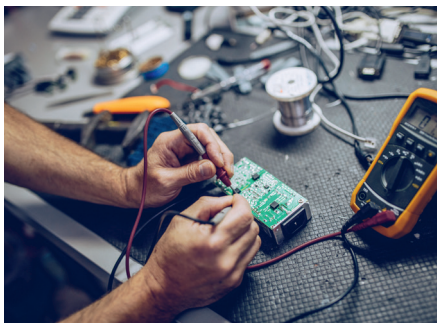
STARTHILFE FÜR JUNGE BETRIEBE

Eine engere Zusammenarbeit soll es etwa bei Unternehmensförderung im Gesundheitsbereich, in Life Sciences sowie in neuen Technologien geben. Durch eine bessere Vernetzung zwischen Wiener Unternehmen und gezielten Investitionsmöglichkeiten im Kanton Sarajevo können so hochwertige Arbeitsplätze sowie Unternehmen und Start-ups gestärkt werden. Über eine Förderung dürfen sich zwei ausgewählte Start-ups aus Bosnien-Herzegowina freuen. Sie erhalten von 18. bis 22. Mai 2026 die Möglichkeit am ViennaUP Start-up-Festival teilzunehmen. Dort können sie Geschäftspartner*innen kennen lernen und sich mit Gleichgesinnten austauschen.
viennaoffices.at

Win-Win für Umwelt und Börserl

Eine gerissene Hose, ein Schreibtischsessel der bezogen werden muss oder ein Fahrrad, bei dem scheinbar nichts mehr geht: Rund 14.400 Tonnen CO_2-Emissionen und 42.000 Tonnen Materialverbrauch blieben der Umwelt im Jahr 2025 durch mehr als 150.000 Reparaturen im Reparaturnetzwerk erspart. Bei vielen Mitgliedsbetrieben kann der Wiener Reparaturbon eingelöst werden, dadurch sinken die Reparaturkosten deutlich. Die Förderung der Stadt Wien gilt ab sofort auch wieder für Fahrräder.

„Minus 42.000 Tonnen Materialverbrauch, das ist eine Bilanz, die sich sehen lassen kann. Würden wir dieses Material



auf Waggons laden, wäre das ein neun Kilometer langer, voll beladener Güterzug. Darauf kann das Reparaturnetzwerk stolz sein“, stellt Michael Kienesberger von Stadt Wien – Umweltschutz fest.
Hotline 01/803 32 32 22, reparaturnetzwerk.at

Inhalt

Impressum 3
Kundmachung 4
Gewerbeberechtigungen 4
Verlautbarungen 4
Verordnungen 5–13
Gemeinderatsausschüsse 13
Stadtsenat 13–15
Landesregierung 15
Vergabe von Leistungen 16–19

Termine

Nächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 20/2026: Donnerstag, 14. Mai 2026
Annahmeschluss für die übernächste Ausgabe des Amtsblatts, Heft Nummer 21/2026: Mittwoch, 13. Mai, 12.00 Uhr
Erscheinungstag: Donnerstag, 21. Mai 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien.
Vertretungsbefugte Organe:
Dienststellenleiter Mag. Martin Schipany, MA.
Redaktion: Stadt Wien – Kommunikation und Medien, Bartensteingasse 13, 1. Stock, 1010 Wien.
Koordination, Verleger, Anzeigenannahme und Abonnement: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Rathaus, Stiege 3, 1010 Wien, Telefon 01 4000-810 26, Fax 01 4000-99-810 26, E-Mail: ab@ma53.wien.gv.at.
Herstellung und Druck: Stadt Wien – Kommunikation und Medien (MA 53), Lenaugasse 17, 1080 Wien.
Blattlinie: Offizielles Publikationsorgan für amtliche Kundmachungen sowie zur Veröffentlichung von Vorschriften und Erlässen des Magistrats und anderer Behörden.
Unternehmensgegenstand: Wahrnehmung der Aufgaben gemäß Geschäftseinteilung für den Magistrat der Stadt Wien (GEM) idgF.
Bestellformular: wien.gv.at/kontakt/amtsblatt
Gedruckt auf ökologischem Papier nach den Kriterien von „Ökokauf Wien“: https://va-oekokauf.at

Kundmachung

Magistratsabteilung 21 A Stadtteilplanung und Flächenwidmung - Innen-Südwest

AUFLEGUNG

(MA 21 A – Plan Nr. 8428)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Johnstraße, Linienzug 1-4, Sturzgasse und Märzstraße im 15. Bezirk, KG Rudolfsheim, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes.

(MA 21 A – Plan Nr. 8429)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Peter-Jordan-Straße (Bezirksgrenze), Max-Emanuel-Straße, Türkenschanzplatz, Gersthofer Straße und Hermann-Pacher-Weg im 18. Bezirk, KG Gersthof, Pötzleinsdorf und Währing, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes.

(MA 21 A – Plan Nr. 7208E2)

Auflegung eines Entwurfes für die Abänderung des Flächenwidmungsplanes und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Schulgasse, Kutschkergasse, Schopenhauerstraße und Theresiengasse im 18. Bezirk, KG Währing, sowie die Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 Abs. 1 der Bauordnung für Wien für Teile dieses Gebietes.

Die vorumschriebenen Entwürfe des Magistrats werden aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien **vom 7. Mai 2026 bis 18. Juni 2026** zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14-16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 A

Gewerbeberechtigungen

Neue Gewerbeberechtigungen

Neue Gewerbeberechtigungen eingelangt in der Zeit vom 20. bis 24. April 2026 in der Magistratsabteilung 63, GISA Servicestelle

Gewerbeneuanmeldungen

Niherdus Design & Bauservice GmbH, FN 665893f
Baugewerbetreibender, eingeschränkt auf ausführende Tätigkeiten
Pfefferhofgasse 1A/2, 1030 Wien

Dominik Trifunović
Elektrotechnik, eingeschränkt auf die Installation elektrischer Starkstromanlagen und -einrichtungen ohne Einschränkung hinsichtlich der Leistung oder der Spannung und die Errichtung von Blitzschutzanlagen und Brandmeldeanlagen Eßlinger Hauptstraße 80/4, Tür 404, 1220 Wien

Verlautbarungen

Wichtigste Fälligkeitstermine zur fristgerechten Entrichtung der Abgaben an die Stadt Wien im Juni 2026

15. Juni:
Dienstgeberabgabe für Mai 2026
Gebrauchsabgabe gem. § 10 Abs. 1 lit.b Gebrauchsabgabegesetz für Mai 2026
Kommunalsteuer für Mai 2026
Ortstaxe für Mai 2026
Sportförderungsbeitrag für Mai 2026

30. Juni:
Wetterminalabgabe für Juli 2026

UNGÜLTIGERKLÄRUNG VON DIENSTAUSWEISEN

Folgende Dienstausweise sind in Verlust geraten und werden hiermit für ungültig erklärt:

Markus Delitz, BSc, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0935673-1
Mag. Stefan Ebenberger, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0846599-1
Klaus Koberwein, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. BV 9/3099
Anna Katharina Milian, Bed, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0945885-1
Claudia O´Brien, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. 0894246-1
Mag. Mag. Daniel Piller, Bezirksrat, Dienstausweis Nr. 0796304-1
Dipl.-Ing. Christa Schmid, Bezirksrätin, Dienstausweis Nr. BV 9/3818

(MA22- 625885/2026)

VERLAUTBARUNG

Der befristet geltende Managementplan für das Naturschutzgebiet Lainzer Tiergarten ist abgelaufen. Deshalb ist die Erlassung eines neuen Managementplans erforderlich. Dabei werden neue wissenschaftliche Erkenntnisse – gewonnen aus Arten- und Biotoptypenkartierungen und der Evaluierung von Monitoringdaten – berücksichtigt.

Auch die Regelungen über das Wildtiermanagement, das bereits 2015 wesentliche Anpassungen erfahren hat, werden weiterhin zur Sicherung der geschützten Lebensräume beitragen. Mit der gegenständlichen Verordnung wird die Wilddichte an die Tragfähigkeit des Lebensraumes angepasst.

Der Entwurf dieser Verordnung liegt samt Vorblatt, Erläuterungen und Plan in der Zeit **von 7. Mai 2026 bis 21. Mai 2026**, Montag bis Donnerstag 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr sowie Freitag 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, bei der Stadt Wien – Umweltschutz (MA 22) (Dresdner Straße 45, 1200 Wien, 3. Stock, Kanzlei 3.28) zur allgemeinen Einsicht auf.

HINWEIS: Die Einsichtnahme ist nach telefonischer Terminvereinbarung (+43 1 4000 73630) möglich.

Wien, 7. Mai 2026 **Stadt Wien – Umweltschutz**

Mewald
TORE + SERVICE
Toranlagen für Mehrbenutzergaragen Planung
Drehtore und Automatisierung bestehender Tore Montage
Automatische Personentüren Vorbeugende Wartung
Industrietore und Brandschutztore Störungsdienst
Schranken und Poller Wiederkehrende Prüfungen
info@mewald.at
www.mewald.at
Mewald GmbH 2486 Pottendorf Industriestr. 2 T 0 2623/72 225-112 Wien: T 0 664/82 77 012

Verordnungen

VERORDNUNG DES MAGISTRATS DER STADT WIEN BETREFFEND DAS VERBOT DES KONSUMIERENS VON ALKOHOLISCHEN GETRÄNKEN IM BEREICH DES WESTBAHNHOFS

Auf Grund der §§ 76 und 108 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien (Wiener Stadtverfassung – WStV), LGBl. Nr. 28/1968, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 67/2025, wird verordnet:

§ 1.

In den öffentlichen Bahnhofs-, Stations- und Haltestellenbereichen samt Zugangswegen des öffentlichen Personennahverkehrs und den angrenzenden öffentlichen Verkehrsflächen und Grünanlagen am Westbahnhof und den umliegenden Straßenzügen im 6., 7. und 15. Bezirk (Europaplatz, Neubaugürtel ONr. 1 bis 11 im 15. Bezirk und ONr. 2 bis 26 im 7. Bezirk, Emil-Maurer-Platz, Christian-Broda-Platz, Mariahilfer Straße ONr. 121A bis 145, Mariahilfer Gürtel ONr. 28 bis 34, Palmgasse, Gerstnerstraße, Fuchsgasse, Kohlenhofgasse, Gasgasse ONr. 1 bis 3, Langauergasse, Felberstraße bis ONr. 20), ist das Konsumieren von alkoholischen Getränken verboten. Die betroffene Fläche ist im angefügten Plan schraffiert (Anlage 1).

§ 2.

Dem Konsumieren ist ein Verhalten gleichzusetzen, bei dem alkoholische Getränke mitgeführt werden und auf Grund der gesamten äußeren Umstände darauf geschlossen werden kann, dass eine Konsumation stattfindet oder unmittelbar bevorsteht, wie das Bereithalten oder Öffnen von Behältnissen alkoholischer Getränke oder das Setzen sonstiger der eigentlichen Konsumation dienenden Vorbereitungshandlungen.



Anlage 1 zur Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend das Verbot des Konsumierens von alkoholischen Getränken im Bereich des Westbahnhofs

§ 3.

Ausgenommen vom Verbot dieser Verordnung ist der Konsum alkoholischer Getränke an den Verabreichungsplätzen von Gewerbebetrieben und Marktständen, an denen die Verabreichung alkoholischer Getränke erlaubt ist, durch deren Kundinnen und Kunden während der Betriebszeiten sowie im Rahmen und im Umfang von gesetzlich erlaubten oder behördlich bewilligten öffentlichen Veranstaltungen.

§ 4.

Den Organen der öffentlichen Aufsicht sind zur Konsumation (§§ 1 und 2) verwendete Flaschen, Dosen oder sonstige Behältnisse alkoholischer Getränke auf Verlangen zur näheren Überprüfung auszuhändigen.

§ 5.

Wer den Geboten oder Verboten dieser ortspolizeilichen Verordnung zuwiderhandelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und unterliegt der hiefür im § 108 Abs. 2 Wiener Stadtverfassung – WStV, LGBl. für Wien Nr. 28/1968, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 67/2025, vorgesehenen Geld- und Verfallsstrafe. Vom Verfall bedroht sind Gegenstände, mit denen die strafbare Handlung begangen wurde, wie die alkoholischen Getränke samt den Behältnissen, in denen sie sichergestellt wurden. Die Organe der öffentlichen Aufsicht werden ermächtigt, alkoholische Getränke in nicht original verschlossenen Behältnissen, die entgegen der §§ 1 und 2 verwendet wurden, ohne weiteres Verfahren zu entsorgen.

§ 6.

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung im Amtsblatt der Stadt Wien in Kraft.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 36

FAHRENBERGER GmbH
FIZIENT UND FEKTIV BAUEN
HOLZBAU | STAHLBAU | FERTIGTEILHÄUSER | WINTERGÄRTEN
www.zimmerei-f.at

IHR TISCHLER MACHT'S PERSÖNLICH
Pravida & Zobl GesmbH
BAU- und MÖBELTISCHLEREI
45 JAHRE
1100 WIEN, FERNKORNGASSE 41, Eingang Rotenhofgasse
Tel. 602 02 88, 604 87 07, Fax 602 02 88, Kl. 15
e-Mail: stefan-pravida@chello.at

(MA 46 – Allg/5229/2020)

VERORDNUNG

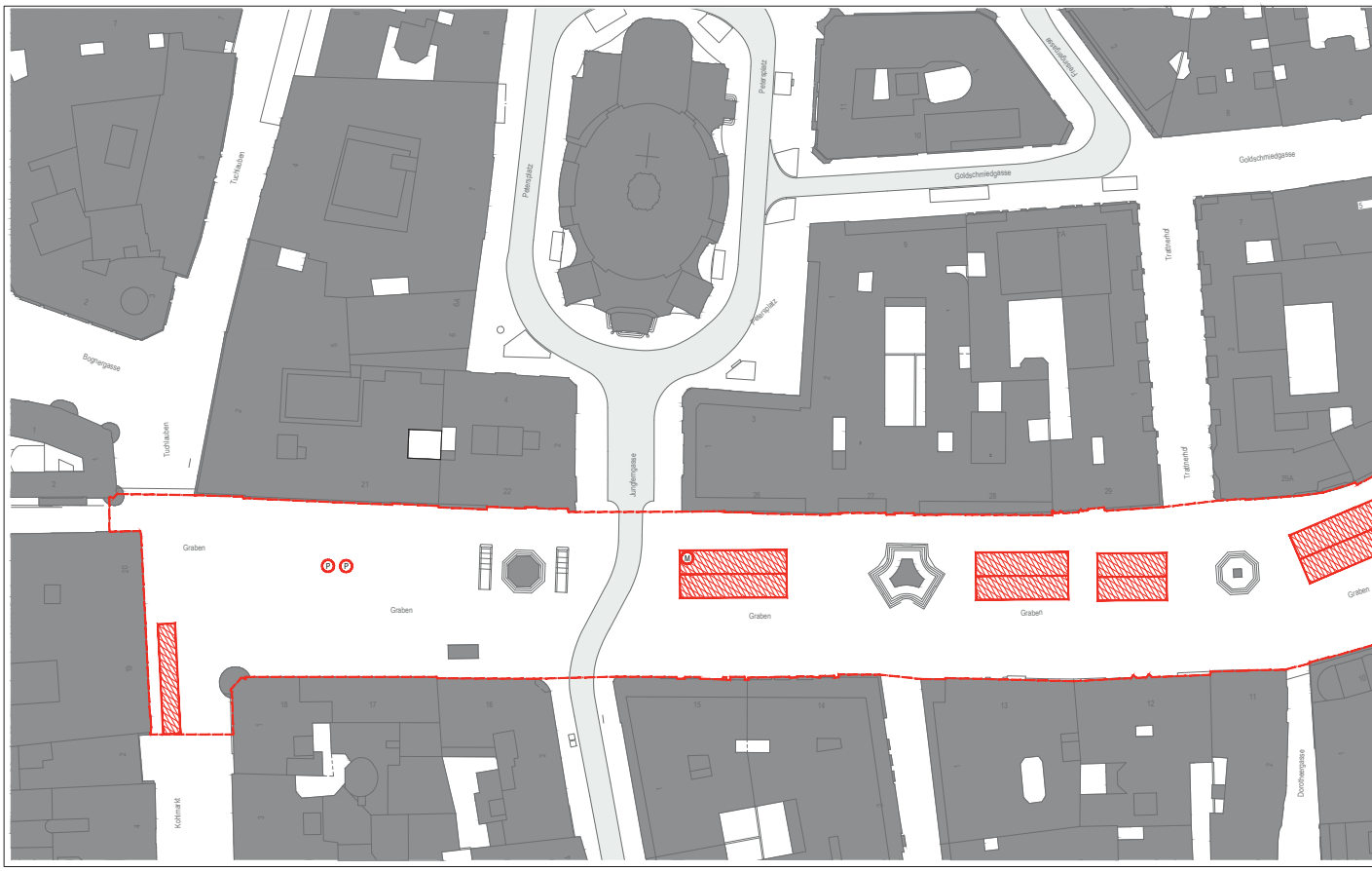
des Magistrates der Stadt Wien, mit der die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Festlegung von Nutzungsmöglichkeiten nach dem Gebrauchsabgabegesetz 1966 im 1. Wiener Gemeindebezirk (Zonierungsverordnung für Wien – Innere Stadt I) geändert wird.

Auf Grund des § 1b des Gesetzes über die Erteilung von Erlaubnissen zum Gebrauch von öffentlichem Gemeindegrund und die Einhebung einer Abgabe hiefür (Gebrauchsabgabegesetz 1966 – GAG), LGBl. für Wien Nr. 20/1966, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. für Wien Nr. 3/2026, wird verordnet:

ARTIKEL I

Die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Festlegung von Nutzungsmöglichkeiten nach dem Gebrauchsabgabegesetz 1966 im





1. Wiener Gemeindebezirk (Zonierungsverordnung für Wien – Innere Stadt I) wird hinsichtlich der Anlagen 1–4 wie folgt geändert:

Anlage 1: Der Text sowie der Plan der Anlage 1 werden ersetzt durch:

Plan Zonierungsverordnung/Wien I – Innere Stadt, Kärntner Straße inkl. Weihburggasse, Planstand 7.11.2025 [Plan – Anlage 1]

Anlage 2: Der Text sowie der Plan der Anlage 2 werden ersetzt durch:

Plan Zonierungsverordnung/Wien I – Innere Stadt, Graben, Planstand 24.10.2025 [Plan – Anlage 2]

Anlage 3: Der Text sowie der Plan der Anlage 3 werden ersetzt durch:

Plan Zonierungsverordnung/Wien I – Innere Stadt, Stephansplatz, Planstand 7.11.2025 [Plan – Anlage 3]

Anlage 4: Der Text sowie der Plan der Anlage 4 werden ersetzt durch:

Plan Zonierungsverordnung/Wien I – Herbert von Karajan Platz, Planstand 23.10.2025 [Plan – Anlage 4]

ARTIKEL II

Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 46



MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung

Zonierungsverordnung / Wien I - Innere Stadt

MA 46 - Allg/5229/2020

Anlage 1 Kärntnerstraße inkl. Weihburggasse

Legende Zonierungsverordnung	M=1:500
	Zone für Vorgarten / Schanigarten gemäß Tarifpost D Ziffer 2 GAG
P	Punschstand gemäß Tarifpost A Ziffer 12 GAG und Tarifpost C Ziffer 5 GAG (15.11. - 06.01.)
K	Zone für Kiosk / Verkaufsstand gemäß Tarifpost C Ziffer 4 GAG und Tarifpost C Ziffer 5 GAG
	Grenze des Zonierungsgebietes
	Gebäude
	Fahrbahn

Grundlage Flächenmehrzweckkarte der Stadt Wien

Planverfasser: Stadt Wien, Architektur und Stadtgestaltung

Datum:	07.11.2025
Plan Nr.:	
Maßstab:	M1:500



MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung

Zonierungsverordnung / Wien I - Innere Stadt

MA 46 - Allg/5229/2020

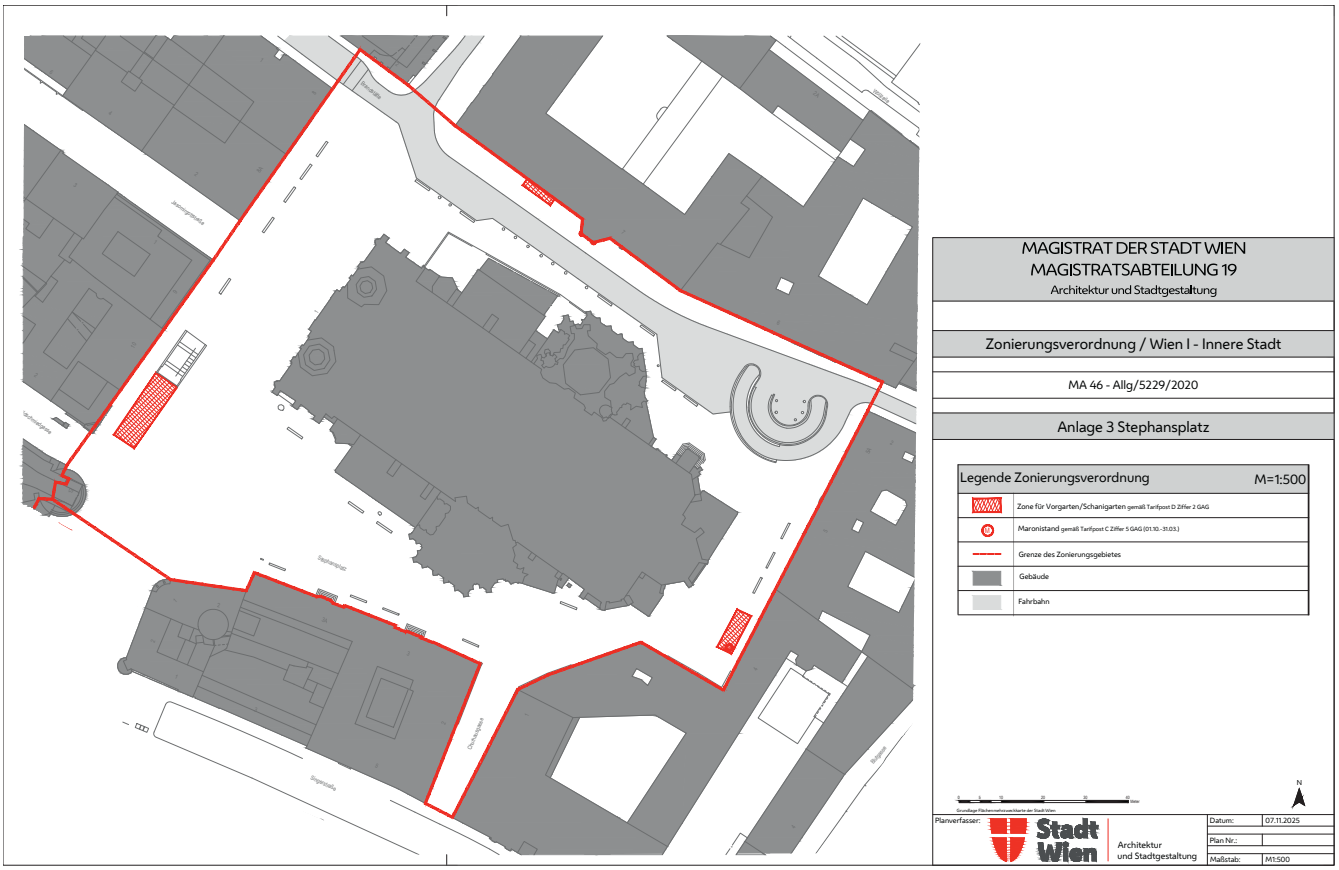
Anlage 2 Graben

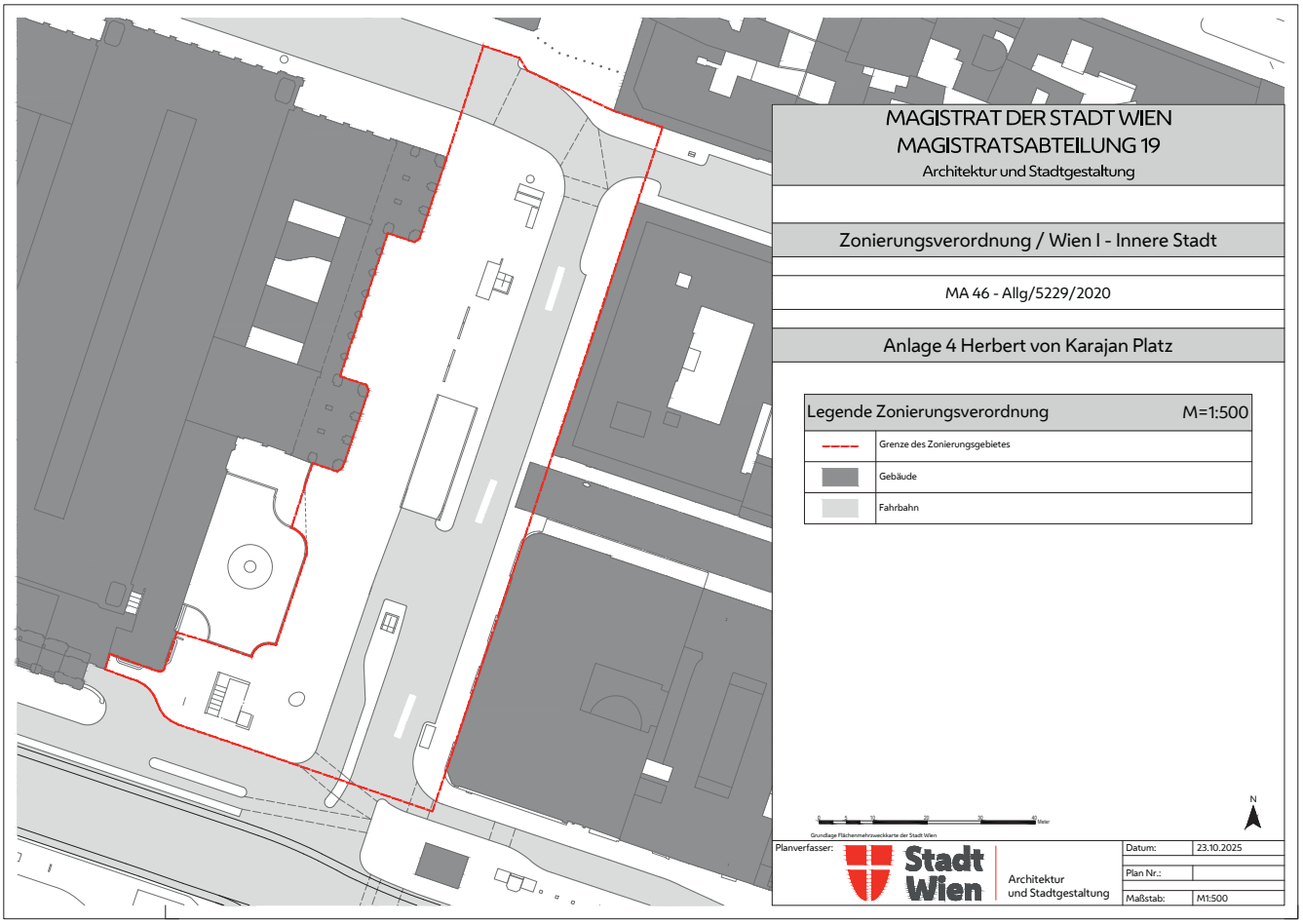
Legende Zonierungsverordnung	M=1:500
	Zone für Vorgarten / Schanigarten gemäß Tarifpost D Ziffer 2 GAG
P	Punschstand gemäß Tarifpost A Ziffer 12 GAG und Tarifpost C Ziffer 5 GAG (15.11.-06.1.)
M	Maronistand gemäß Tarifpost C Ziffer 5 GAG (01.10.-31.03.)
K	Zone für Kiosk / Verkaufsstand gemäß Tarifpost C Ziffer 4 GAG und Tarifpost C Ziffer 5 GAG
	Grenze des Zonierungsgebietes
	Gebäude
	Fahrbahn

Grundlage Flächenmehrzweckkarte der Stadt Wien

Planverfasser: Stadt Wien, Architektur und Stadtgestaltung

Datum:	24.10.2025
Plan Nr.:	
Maßstab:	M1:500


MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung
Zonierungsverordnung / Wien I - Innere Stadt
MA 46 - Allg/5229/2020
Anlage 3 Stephansplatz
Legende Zonierungsverordnung M=1:500
Zone für Vorgarten/Schanigarten gemäß Tarifpost D Ziffer 2 GAG
Maronistand gemäß Tarifpost C Ziffer 5 GAG (01.10.-31.03.)
Grenze des Zonierungsgebietes
Gebäude
Fahrbahn
Grundlage Flächenmehrzweckkarte der Stadt Wien
Planverfasser:
Stadt Wien
Architektur und Stadtgestaltung
Datum: 07.11.2025
Plan Nr.:
Maßstab: M1:500


MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung
Zonierungsverordnung / Wien I - Innere Stadt
MA 46 - Allg/5229/2020
Anlage 4 Herbert von Karajan Platz
Legende Zonierungsverordnung M=1:500
Grenze des Zonierungsgebietes
Gebäude
Fahrbahn
Grundlage Flächenmehrzweckkarte der Stadt Wien
Planverfasser:
Stadt Wien
Architektur und Stadtgestaltung
Datum: 23.10.2025
Plan Nr.:
Maßstab: M1:500

Rafetseder
Tischlerei GmbH & Co. KG
Bau-, Portal- und Möbeltischlerei, Parkettverlegung – Schleifen – Versiegeln
1150 Wien, Goldschlagstraße 47,
Tel. 982 45 15, FAX 985 45 76
E-mail: tischlerei@rafetseder.com, www.rafetseder.com

ECKER
STEINMETZMEISTER
STEIN IN PERFEKTION
T.: 02252/52 22 40
F.: 02252/52 22 47
E.: office@ecker-stein.at
www.ecker-stein.at
WOLFGANG ECKER GESELLSCHAFT m.b.H.
2514 Traiskirchen | Badener Straße 25

mader
ELEKTROANLAGEN
Alles aus einer Hand
• ELEKTROinstallation Nieder-/Hochspannung
• FREILEITUNGSBAU und Kabellegung
• TRAFOSTATIONSBAU
• STÖRUNGSDIENST aller Art
• Antennenbau
• PRESSBOHRUNGEN
1130 Wien | Küniglberggasse 3
Telefon 01/544 15 66-0 | Fax 01/544 15 66-39
mader@mader-elektrik.at | www. mader-elektrik.at

ÖSTU STETTIN
ÖSTU-STETTIN Hoch- u. Tiefbau GmbH ist ein Traditionsunternehmen mit einer 100-jährigen Firmengeschichte. Unsere 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten an den Standorten Leoben – Wien – Graz sowie auf Baustellen im In- und Ausland täglich Außergewöhnliches.
part of the family HABAU GROUP
Als Teil der HABAU GROUP gehören wir zu den größten Baukonzernen Österreichs.
Unser Dienstleistungsspektrum umfasst die Bereiche Hochbau, Generalunternehmerbau, Tunnel- und Schachtbau, Ingenieurtiefbau sowie Stahl- und Schalungsbau.
construction unlimited
oestu-stettin.at

(MA 46 – Allg/107243/2025)

VERORDNUNG

des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Festlegung von Nutzungsmöglichkeiten nach dem Gebrauchsabgabegesetz 1966 im 1. Wiener Gemeindebezirk (Zonierungsverordnung für Wien – Innere Stadt II)

Auf Grund des § 1b des Gesetzes über die Erteilung von Erlaubnissen zum Gebrauch von öffentlichem Gemeindegrund und die Einhebung einer Abgabe hiefür (Gebrauchsabgabegesetz 1966 – GAG), LGBl. für Wien Nr. 20/1966, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. für Wien Nr. 3/2026, wird verordnet:

§ 1

(1) Auf den in den Anlagen 1 – 4 (Kärntner Straße inkl. Weihburggasse, Graben inkl. Stock im Eisen Platz, Stephansplatz und Herbert von Karajan Platz) durch rote Strichpunktlinie dargestellten Zonierungsgebieten ist die Nutzung gemäß Tarif D Post 5 GAG [für den kommerziellen Verkauf, die kommerzielle Vermittlung des Verkaufes, den sonstigen kommerziellen Vertrieb von Eintrittskarten für Musikdarbietungen, Konzerte, Theaterveranstaltungen, sonstige künstlerische Veranstaltungen u. dgl. einschließlich Anweisungen auf Eintrittskarten und die damit zusammenhängenden Tätigkeiten (zB Beratung, Information, Werbung sowie sonstige Geschäftsanbahnungen)] nicht zulässig.

Für die rechtliche Bedeutung der roten Planzeichen sind die Legenden in den Anlagen 1 – 4 maßgebend.

(2) Von den Festsetzungen gemäß Abs. 1 sind nach Maßgabe der in den Plänen gemäß den Anlagen 1 – 4 dargestellten Grenzen des Zonierungsgebietes folgende Verkehrsflächen ganz oder teilweise betroffen:

1. Herbert von Karajan Platz
2. Kärntner Straße
3. Marco-d'Aviano-Gasse
4. Donnergasse
5. Himmelpfortgasse
6. Kupferschmiedgasse
7. Weihburggasse
8. Singerstraße
9. Stock im Eisen Platz
10. Graben
11. Seilergasse
12. Spiegelgasse
13. Kohlmarkt
14. Naglergasse
15. Brandstätte
16. Stephansplatz
17. Churhausgasse

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit dem der Kundmachung folgenden Tag in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend die Festlegung von Nutzungsmöglichkeiten nach dem Gebrauchsabgabegesetz 1966 im 1. Wiener Gemeindebezirk (Zonierungsverordnung für Wien – Innere Stadt II), kundgemacht mit ABl. der Stadt Wien Nr. 48/2021, außer Kraft.

(2) Zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Verordnung ABl. der Stadt Wien Nr. 19/2026 rechtskräftig erteilte Bewilligungen für Nutzungen gemäß Tarif D Post 5 GAG bleiben von den Bestimmungen dieser Verordnung unberührt. Auf diese Bewilligungen ist die Verordnung ABl. der Stadt Wien Nr. 48/2021 weiterhin anzuwenden. Sie behalten ihre Gültigkeit bis zum im Bescheid festgelegten Datum.

Anlage 1 Plan Zonierungsverordnung / Wien II – Innere Stadt, Kärntnerstraße inkl. Weihburggasse – Verbotszone, Planstand 25.2.2026 [Plan – Anlage 1]

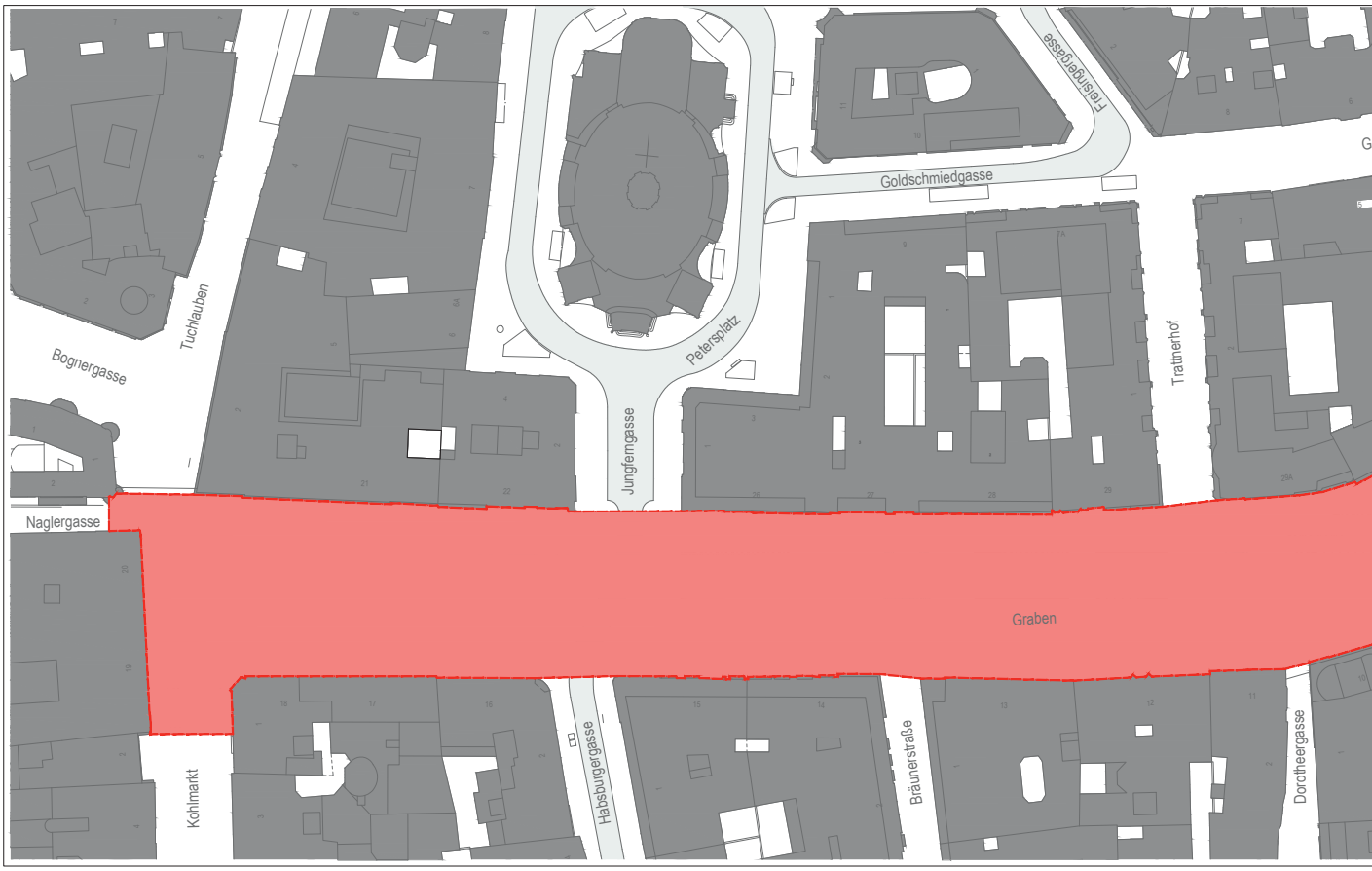
Anlage 2 Plan Zonierungsverordnung / Wien II – Innere Stadt, Graben – Verbotszone, Planstand 25.2.2026 [Plan – Anlage 2]

Anlage 3 Plan Zonierungsverordnung / Wien II – Innere Stadt, Stephansplatz – Verbotszone, Planstand 25.2.2026 [Plan – Anlage 3]

Anlage 4 Plan Zonierungsverordnung / Wien II – Innere Stadt, Herbert von Karajan Platz – Verbotszone, Planstand 25.2.2026 [Plan – Anlage 4]

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 46


Philharmonikerstraße
Mayserdergasse
Führichgasse
Marco-d'Aviano-Gasse
Domergasse
Kärntner Straße
Krugerstraße
Annagasse
Johannesgasse
Himmelpfortgasse


Tuchlauben
Bognergasse
Peterspatz
Jungferngasse
Goldschmiedgasse
Trattnerhof
Naglergasse
Graben
Kohlmarkt
Habsburgergasse
Bräunerstraße
Dorotheergasse



MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung

Zonierungsverordnung / Wien II - Innere Stadt

MA 46 - ALLG/107243/2025

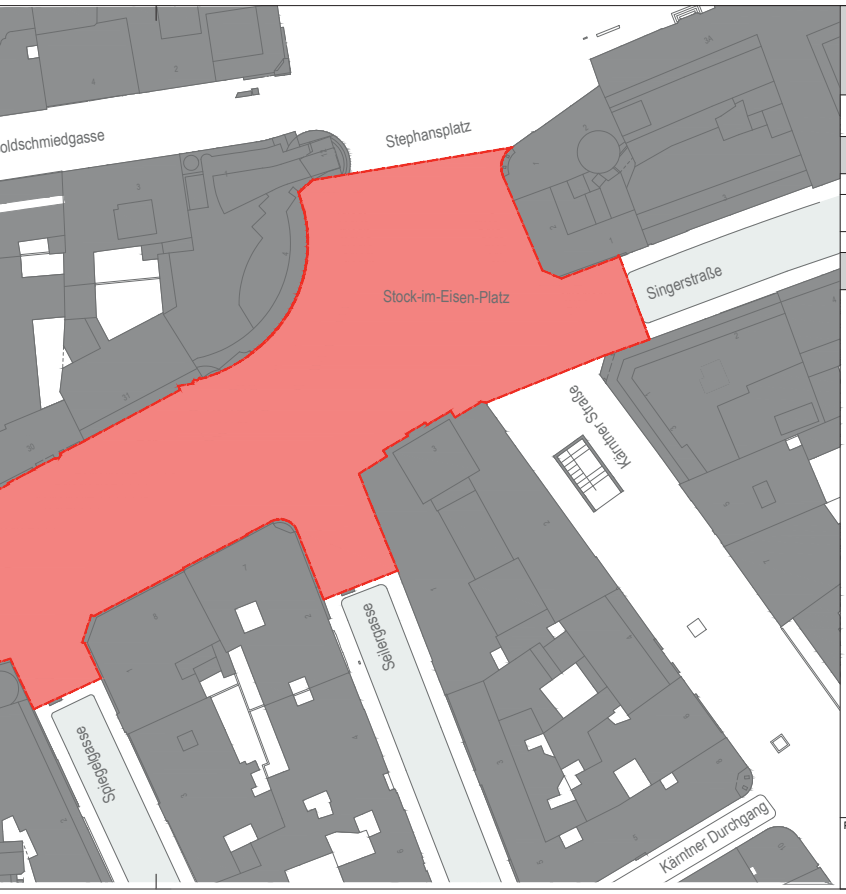
Anlage 1 Kärntnerstraße inkl. Weihburggasse - Verbotszone

Legende Zonierungsverordnung	M=1:500
Grenze des Zonierungsgebietes	
Verbotszone für Nutzung gemäß Tarifpost D Ziffer 5 GAG	
Gebäude	
Fahrbahn	

Grundlage Flächenmehrzweckkarte der Stadt Wien

Planverfasser: Stadt Wien, Architektur und Stadtgestaltung

Datum:	25.02.2026
Plan Nr.:	
Maßstab:	M1:500



MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung

Zonierungsverordnung / Wien II - Innere Stadt

MA 46 - Allg/107243/2025

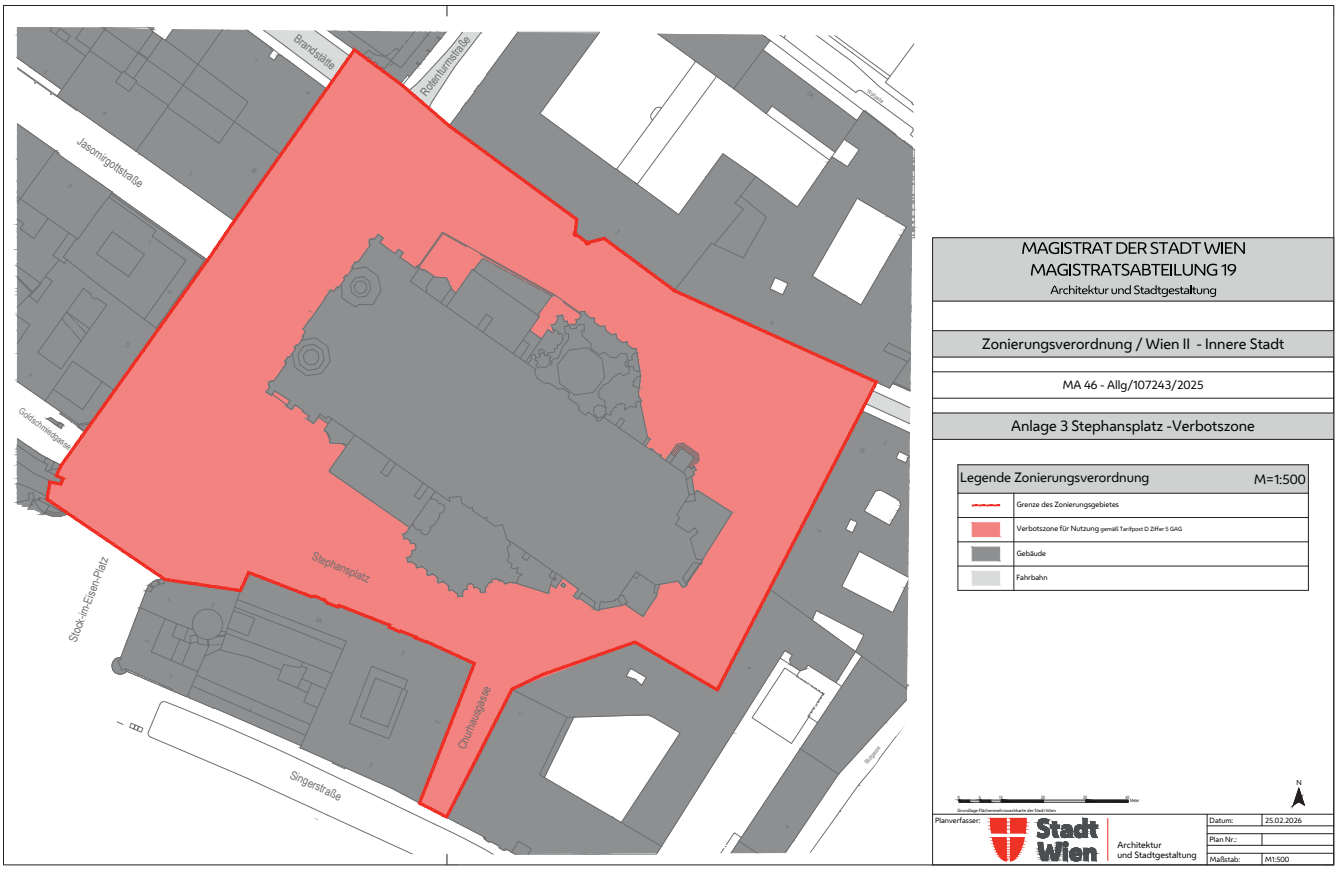
Anlage 2 Graben -Verbotszone

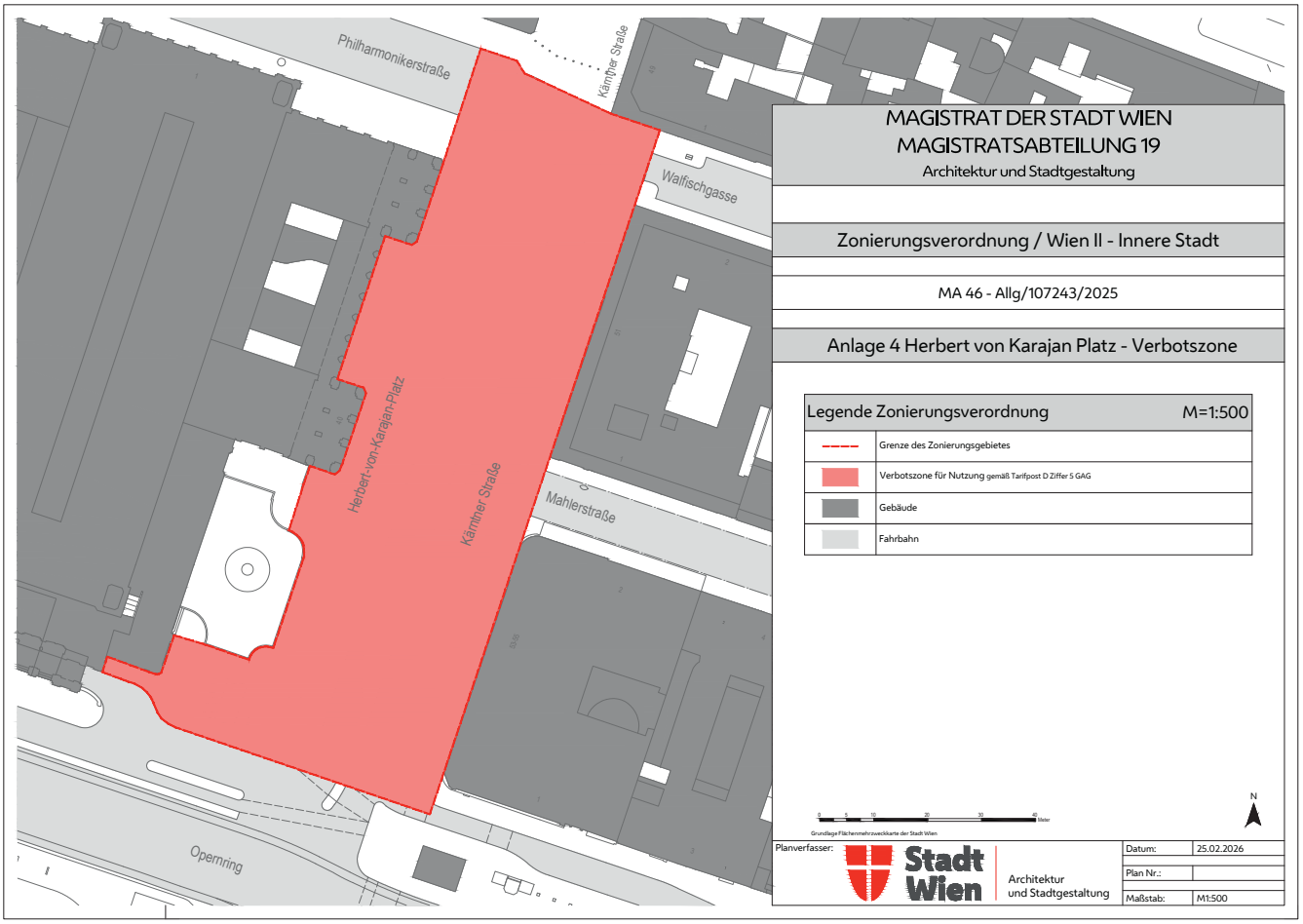
Legende Zonierungsverordnung	M=1:500
Grenze des Zonierungsgebietes	
Verbotszone für Nutzung gemäß Tarifpost D Ziffer 5 GAG	
Gebäude	
Fahrbahn	

0 5 10 20 30 40 Meter
Grundlage Flächenmehrzweckkarte der Stadt Wien

Planverfasser: Stadt Wien, Architektur und Stadtgestaltung

Datum:	25.02.2026
Plan Nr.:	
Maßstab:	M1:500


Brandstätte
Rotenturmstraße
Jasomirgottstraße
Goldschmiedgasse
Stephansplatz
Stock-im-Eisen-Platz
Churhausgasse
Singerstraße
MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung
Zonierungsverordnung / Wien II - Innere Stadt
MA 46 - Allg/107243/2025
Anlage 3 Stephansplatz -Verbotszone
Legende Zonierungsverordnung M=1:500
Grenze des Zonierungsgebietes
Verbotszone für Nutzung gemäß Tarifpost D Ziffer 5 GAG
Gebäude
Fahrbahn
Planverfasser:
Stadt Wien
Architektur und Stadtgestaltung
Datum: 25.02.2026
Plan Nr.:
Maßstab: M1:500


Philharmonikerstraße
Kärntner Straße
Wallfischgasse
Herbert-von-Karajan-Platz
Kärntner Straße
Mahlerstraße
Opernring
MAGISTRAT DER STADT WIEN
MAGISTRATSABTEILUNG 19
Architektur und Stadtgestaltung
Zonierungsverordnung / Wien II - Innere Stadt
MA 46 - Allg/107243/2025
Anlage 4 Herbert von Karajan Platz - Verbotszone
Legende Zonierungsverordnung M=1:500
Grenze des Zonierungsgebietes
Verbotszone für Nutzung gemäß Tarifpost D Ziffer 5 GAG
Gebäude
Fahrbahn
Planverfasser:
Stadt Wien
Architektur und Stadtgestaltung
Datum: 25.02.2026
Plan Nr.:
Maßstab: M1:500

Gemeinderats-ausschüsse

Petitionen

SITZUNG VOM 8. JÄNNER 2026

Vorsitz: GR[in] Mag.[a] (FH) Susanne Haase

Gewählte Teilnehmer: GR Mag. Alexander Ackerl, GR Jaafar Bambouk, MA, GR Petr Baxant, BA, GR[in] Ing.[in] Judith Edelmann, GR Roland Guggenberger, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR[in] Jing Hu, GR Thomas Kreutzinger, GR[in] Mag.[a] Angelika Pipal-Leixner, MBA, GR Nikola Poljak, MA BA BA, GR[in] Ing.[in] Astrid Rompolt, MA, GR Denis Sakic, GR Mag. Marcus Schober, GR[in] Mag.[a] Heidemarie Sequenz, GR Mag. Gerhard Spitzer, GR Kilian Stark, GR Harald Stark, Catherine Wyrwalska

Sonstige Teilnehmer: Emre Canli, Mag.[a] Clara Düwell, Mag. Georg Hufgard-Leitner, Mag.[a] Romina Lehki, LL.M., Stefan Nicolussi, Bernhard Schiel

Entschuldigt: GR[in] Sara Do Amaral Tavares Da Costa, GR[in] Sabine Keri, GR[in] Dr.[in] Jennifer Kickert

Protokollführung: Katrin Winter

BERICHTERSTATTER: GR MAG. GERHARD SPITZER

(AZ 760605-2025-GGK; MA 62) JA, zur Flächenumwidmung und Erhalt des beliebten Buschenschanks „Dreh & Drink" am Bisamberg!

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen

SITZUNG VOM 12. JÄNNER 2026

Vorsitz: GR[in] Waltraud Karner-Kremser, MAS

Gewählte Teilnehmer: GR Mag. Alexander Ackerl, GR[in] Dipl.-Ing.[in] Selma Arapovic, GR[in] Mag.[a] iur. Dolores Bakos, BA, GR Jaafar Bambouk, MA, GR[in] Sara Do Amaral Tavares Da Costa, GR[in] Ing.[in] Judith Edelmann, VBgm.[in] Kathrin Gaál, GR Roland Guggenberger, GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Thomas Mader, GR[in] Mag.[a] Mag.[a] Julia Malle, GR Lorenz Mayer, GR Georg Niedermühlbichler, GR Michael Niegl, GR Georg Prack, BA, GR[in] Mag.[a] Dr.[in] Ewa Samel, GR Mag. Marcus Schober, GR[in] Mag.[a] Alice Seidl, BA

Sonstige Teilnehmer: Michaela Moser, MA, Mag.[a] Laura Wimmer

Entschuldigt: GR Clemens Gudenus, GR[in] Marina Hanke, BA, GR[in] Sabine Keri, GR[in] Martina Ludwig-Faymann

Protokollführung: Markus Kinschner, BSc (WU) LL.M. (WU)

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.[IN] KATHRIN GAÁL

(AZ PGL-1532717-2025-KVP/GAT;)

A) Antrag der Gemeinderät*innen Sabine Keri, Lorenz Mayer und Hannes Taborsky betreffend Bekanntmachung des Stillen Notrufs "DEC112"

B) Bericht zum Antrag

Abstimmungsergebnis: getrennte Abstimmung (A: einstimmig angenommen B: einstimmig angenommen)

(AZ PGL-1532889-2025-KFP/GAT;)

A) Antrag der Gemeinderäte Ing. Udo Guggenbichler, MSc und Maximilian Krauss, MA betreffend Austritt aus internationalen Netzwerken und Organisationen ohne Mehrwert

B) Zwischenbericht zum Antrag

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

BERICHTERSTATTERIN: GR[IN] MARINA HANKE, BA

(AZ 1608702-2025-GWS; MA 69) Ermächtigung zum Abschluss eines Nachtrags zum Kaufvertrag vom 17. August/6. September 2022 zwischen der Stadt Wien und der „Wiener Heim" Wohnbaugesellschaft m.b.H. (FN 124535s) mit Sitz in 1220 Wien, Donau-City-Straße 1, betreffend die Liegenschaften EZ 6822 und EZ 6847, beide inneliegend im Grundbuch KG 01651 Aspern

Zweck: Geförderter Wohnbau gemäß Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz 1989 (WWFSG 1989)

Lage: Wien 1220, Hausfeldstraße

Weiter an: Stadtsenat und Gemeinderat

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit angenommen (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

Stadtsenat

22. Wahlperiode

SITZUNG VOM 13. JÄNNER 2026

SITZUNGSBERICHT

Vorsitzender: Bgm Dr. Michael Ludwig

Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer: VBgm.[in] Kathrin Gaál, VBgm.[in] Mag. Bettina Emmerling, MSc, Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky, Amtsf. StR Peter Hacker, Amtsf. StR[in] Mag. Veronica Kaup-Hasler, Amtsf. StR[in] Barbara Novak, MA, Amtsf. StR[in] Mag. Ulli Sima, StR Stefan Berger, StR[in] Dr. Katarzyna Greco, MIEM, StR Peter Kraus, MSc, StR Dominik Nepp, MA, StR[in] Mag. Ulrike Nittmann und StR[in] Mag. Judith Pühringer sowie MagDior Mag. Dietmar Griebler, MBA

Protokollführer: OAR Gerald Amon

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.[IN] MAG. BETTINA EMMERLING, MSC

(1130077-2025-GBI; MA 13) Zuweisung an die Bezirke für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Projekt FAIR-PLAY-TEAM - Kommunikation, Vermittlung und Teilhabe im öffentlichen Raum; Sachkreditgenehmigung (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1408008-2025-GBI; MA 13) Bahnfrei - Verein zur Förderung innovativer Jugendarbeit im Stadtteil; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1472215-2025-GBI; MA 13) Verein „Rettet das Kind", Landesverband Wien; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1515480-2025-GBI; MA 13) Kiddy & Co, Verein für kreatives Spiel und Kommunikation; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1540554-2025-GBI; MA 13) Verein Wiener Jugendzentren; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ) (Befangenheitserklärung gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Wiener Stadtsenates von StR Peter Kraus, MSc)

(1561406-2025-GBI; MA 13) Verein Institut für Erlebnispädagogik; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1561483-2025-GBI; MA 13) Kultur- und Sportverein der Wiener Berufsschulen; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1573210-2025-GBI; MA 13) Austrian Players League - Verein zur Förderung von Jugendlichen im IT und EDV-Bereich in Wien; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1580306-2025-GBI; MA 13) Verein Wiener Familienbund; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1595227-2025-GBI; MA 13) Verein JUVIVO - Es lebe die Jugend!; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1595250-2025-GBI; MA 13) Verein Sale für Alle - Das offene Kinder- und Jugendzentrum; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1637458-2025-GBI; MA 13) ZEIT!RAUM - Verein für soziokulturelle Arbeit, Wien; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(1637523-2025-GBI; MA 13) Verein Don Bosco Sozialwerk – Lebenschancen für junge Menschen; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1637803-2025-GBI; MA 13) Wiener Charta für digitale Rechte für Kinder und Jugendliche (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1637888-2025-GBI; MA 13) Förderung von Wiener Bildungsgrätzln; Rahmenbetrag; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1657292-2025-GBI; MA 13) Verein Wiener Kinderfreunde aktiv; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

(1566946-2025-GBI; MA 17) STATION WIEN-Verein für Bildung, Beratung und kulturellen Austausch; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1582322-2025-GBI; MA 17) Interface Wien GmbH; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1582442-2025-GBI; MA 17) Verein Miteinander Lernen – Birlikte Ogrenelim, Beratungs-, Bildungs- und Psychotherapiezentrum für Frauen, Kinder und Familien; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1586867-2025-GBI; MA 17) Verein Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1477883-2025-GBI; MA 56) Leistungszukauf Ausgabepersonal an ganztägig geführten Pflichtschulen; Sachkreditgenehmigung (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1656673-2025-GBI; MA 56) Leistungszukauf Ausgabepersonal an ganztägig geführten Pflichtschulen; Erhöhung einer Sachkreditgenehmigung (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1679011-2025-GBI; MA 56) Jobticket für LandeslehrerInnen; Änderung (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung FPÖ, GRÜNE und ÖVP)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN BARBARA NOVAK, MA

(1625892-2025-GFW; MA 5) Fonds Wiener Institut für internationalen Dialog und Zusammenarbeit (VIDC); Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1632454-2025-GFW; MA 5) Verlängerung der Beteiligung der Stadt Wien an den Unterbringungskosten des Verbindungsbüros des Europarates (1. Jänner 2026 - 31. Dezember 2029); Vertragsgenehmigung mehrjährig (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1640895-2025-GFW; MA 5) -Forum Journalismus und Medien Wien - Verein Wiener Medienfortbildung

1) Förderung 2026

2) Widmungsänderung Fördermittel (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1546447-2025-GFW; MA 27) Förderrichtlinie Entwicklungszusammenarbeit 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN MAG. VERONICA KAUP-HASLER

(1600178-2025-GKU; MA 7) Verein Gesellschaft der Musikfreunde in Wien; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1600473-2025-GKU; MA 7) Verein Wiener Konzerthausgesellschaft; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1622920-2025-GKU; MA 7) THEATERVEREIN WIENER METROPOL; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1622941-2025-GKU; MA 7) Verein Theater zum Fürchten; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1626140-2025-GKU; MA 7) Verein JEWISH WELCOME SERVICE VIENNA; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1626382-2025-GKU; MA 7) Sigmund-Freud-Privatstiftung; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1626652-2025-GKU; MA 7) Demokratiezentrum Wien GmbH; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1627039-2025-GKU; MA 7) Verein Science Center Netzwerk; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1627283-2025-GKU; MA 7) Studio Dan - Verein für Neue Musik; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1627877-2025-GKU; MA 7) Verein Gustav Mahler Jugendorchester; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1630605-2025-GKU; MA 7) Veterinärmedizinische Universität Wien, Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1630698-2025-GKU; MA 7) Complexity Science Hub Vienna CSH - Verein zur Förderung wissenschaftlicher Forschung im Bereich komplexer Systeme; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1630767-2025-GKU; MA 7) VIENNA DESIGN OFFICE - Verein Neigungsgruppe Design; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1630788-2025-GKU; MA 7) Verein Filmarchiv Austria; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1630808-2025-GKU; MA 7) Stadtkino Filmverleih und Kinobetriebsgesellschaft m.b.H.; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1630817-2025-GKU; MA 7) Verein sixpackfilm; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1632415-2025-GKU; MA 7) Verein Verband Österreichischer Gewerkschaftlicher Bildung; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1632869-2025-GKU; MA 7) Kulturverein österreichischer Roma – Dokumentations- und Informationszentrum; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1633313-2025-GKU; MA 7) RundPunkt 11 - Aktionsradius Genius Loci – Verein zur Schaffung von Freiraum für konstruktiven Dialog und kulturellen Austausch; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1633607-2025-GKU; MA 7) Wohnservice Wien Ges.m.b.H.; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1634163-2025-GKU; MA 7) Kultursommer Wien KS GmbH; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1634580-2025-GKU; MA 7) Entuziasm Kinobetriebs GmbH; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1638218-2025-GKU; MA 7) Verein Wiener Filmarchiv der Arbeiterbewegung; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1638238-2025-GKU; MA 7) Einzel- und Gesamtförderungen im Bereich Kinoförderung; Rahmenbetrag; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1638263-2025-GKU; MA 7) Verein IG Kultur Wien - Wiener Interessengemeinschaft für freie und autonome Kulturarbeit; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1638307-2025-GKU; MA 7) Verein INSTITUT FÜR DIE WISSENSCHAFTEN VOM MENSCHEN; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1638313-2025-GKU; MA 7) Verein „Wiener Wiesenthal Institut für Holocaust-Studien (VWI) Forschung - Dokumentation - Vermittlung"; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1638328-2025-GKU; MA 7) Verein Wiener Kulturservice; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1641022-2025-GKU; MA 7) Einzel- und Gesamtförderungen im Bereich Bildende Kunst und Medienkunst; Rahmenbetrag; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1641236-2025-GKU; MA 7) Verein Vereinigung bildender Künstler*innen Wiener Secession; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1641417-2025-GKU; MA 7) Verein schule für dichtung in wien; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1641608-2025-GKU; MA 7) Verein Basis.Kultur.Wien - Wiener Volksbildungswerk; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1643790-2025-GKU; MA 7) Verein Interessengemeinschaft JAZZ WIEN; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1644008-2025-GKU; MA 7) minciospace Betriebs GmbH; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1648698-2025-GKU; MA 7) Israelitische Kultusgemeinde Wien; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1648972-2025-GKU; MA 7) Einzel- und Gesamtförderungen im Bereich Literaturförderung; Rahmenbetrag; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1649190-2025-GKU; MA 7) Verein Wiener Jeunesse Orchester; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1649615-2025-GKU; MA 7) Wien Modern, Verein für neue Musik; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1649918-2025-GKU; MA 7) Depot - Verein zur Förderung der Diskurskultur in der Gegenwartskunst; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1650470-2025-GKU; MA 7) POPFEST WIEN - Verein zur Förderung & Verbreitung von innovativer, zeitgenössischer Popmusik; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1650602-2025-GKU; MA 7) kidlit medien GmbH; Förderung 2026 (einstimmig angenommen)

(1650832-2025-GKU; MA 7) Verein Künstlerhaus, Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1651411-2025-GKU; MA 7) Jubiläumsfonds der Stadt Wien für die Universität für Bodenkultur Wien; Nachdotierung; sachliche Genehmigung (einstimmig angenommen)

(1652365-2025-GKU; MA 7) Gesamtförderungen im Bereich Ankerzentren; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

(1652398-2025-GKU; MA 7) KWG Kultur Raum Wien GmbH; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

(1669858-2025-GKU; MA 7) KunstHausWien GmbH; Förderung 2026 (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE,
Ablehnung FPÖ und ÖVP)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

(1651777-2025-GGS; MA 15) Festsetzung der Tarife ab 1. Feber 2026 für Impfleistungen des Gesundheitsdienstes der Stadt Wien analog den Ambulatoriumsbeiträgen für Impfleistungen der Klinik Favoriten (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: VBGM.IN KATHRIN GAÁL

(1608702-2025-GWS; MA 69) Ermächtigung zum Abschluss eines Nachtrages zum Kaufvertrag vom 17. August/6. September 2022 zwischen der Stadt Wien und der „Wiener Heim" Wohnbaugesellschaft m.b.H. mit Sitz in Wien 22, Donau-City-Straße 1, betreffend die Liegenschaften EZ 6822 und EZ 6847, beide inneliegend im Grundbuch KatG Aspern

Zweck: geförderter Wohnbau gemäß Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz 1989 (WWFSG 1989)

Lage: Wien 22, Hausfeldstraße (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE und ÖVP, Ablehnung FPÖ)

BERICHTERSTATTERIN: AMTSF. STRIN BARBARA NOVAK, MA

(1699435-2025-GFW; MDR) Gemäß Art. 14b Abs. 4 B-VG erteilt die Wiener Landesregierung die Zustimmung zur Kundmachung des Bundesgesetzes, mit dem das Bundesvergabegesetz 2018, das Bundesvergabegesetz Konzessionen 2018, das Bundesvergabegesetz Verteidigung und Sicherheit 2012, das Bundesgesetz über die Errichtung der Gesellschaft „Familie & Beruf Management GmbH" und das Straßenfahrzeug-Beschaffungsgesetz geändert werden (Vergaberechtsgesetz 2026). (Zustimmung SPÖ, NEOS, FPÖ und ÖVP, Ablehnung GRÜNE)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR MAG. JÜRGEN CZERNOHORSZKY

(1662826-2025-GGK; MA 22) Der beiliegende Entwurf eines Bescheides gemäß UVP-G 2000 betreffend Städtebauvorhaben Erzherzog-Karl-Straße Süd wird zum Beschluss erhoben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und ÖVP)

(1607649-2025-GGK; MA 58) Die von der Vollversammlung der Wiener Landwirtschaftskammer am 27. November 2025 beschlossene Neufassung der Beitragsordnung wird gemäß § 24 Abs. 2 des Wiener Landwirtschaftskammergesetzes, LGBl. für Wien Nr. 28/1957, in der geltenden Fassung, genehmigt. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung FPÖ und GRÜNE)

BERICHTERSTATTER: AMTSF. STR PETER HACKER

(1584880-2025-GGS; MA 40) Der vorgelegte Bescheidentwurf betreffend Atomos Klinik Währing, Wien 18, Kreuzgasse 17–19, Feststellung der Plankonformität, wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

(1617203-2025-GGS; MA 40) Der vorgelegte Bescheidentwurf betreffend Diagnosezentrum Med 22, Wien 22, Stadlauer Straße 62/2, 1) Feststellung der Plankonformität, 2) und 3) Bewilligung zur Errichtung, wird zum Beschluss erhoben. (einstimmig angenommen)

(VO-1644514-2025; MA 40) Der beiliegende Entwurf einer Verordnung der Wiener Landesregierung, mit der die Verordnung der Wiener Landesregierung betreffend die Festsetzung der Pflegegebühren der allgemeinen Gebührenklasse der Wiener öffentlichen Krankenanstalten für Sonderleistungen (Pflegegebührenverordnung-Sonderleistungen) geändert wird, wird genehmigt. (einstimmig angenommen)

Landesregierung

22. Wahlperiode

SITZUNG VOM 13. JÄNNER 2026

SITZUNGSBERICHT

Vorsitzende: Lhptm Dr. Michael Ludwig

Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer: Lhptm-Stv.in Kathrin Gaál, Lhptm-Stv.in Mag. Bettina Emmerling, MSc, Amtsf. StR Mag. Jürgen Czernohorszky, Amtsf. StR Peter Hacker, Amtsf. StRin Mag. Veronica Kaup-Hasler, Amtsf. StRin Barbara Novak, MA, Amtsf. StRin Mag. Ulli Sima, StR Stefan Berger, StRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, StR Peter Kraus, MSc, StR Dominik Nepp, MA, StRin Mag. Ulrike Nittmann und StRin Mag. Judith Pühringer sowie LADior Mag. Dietmar Griebler, MBA

Schriftführer: OAR Gerald Amon

JERGITSCH Gitter
sicher seit 1580
Automatische Toranlagen | Parkeranlagen | Einfriedungen
Liesingbachstraße 225 | 1100 Wien | Austria
T. +43 1 6881548
E. office@jergitsch.at | www.jergitsch.at


SCHNEIDER & ZIMA
GES. M. B. H.
BAU- UND MÖBELTISCHLEREI
HUBERTUSGASSE 3
A-2201 HAGENBRUNN
TEL. 02246 / 26 01, FAX 02246 / 26 36
e-mail: werk@tischlergmbh.at

Vergabe von Leistungen

(0)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: WIGEBA Wiener Gemeindewohnungs Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: WIGEBA – Rahmenvereinbarung Tragwerksplanung und Bauphysik.
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26. Mai 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 242630-00. *)

(1)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG – SEKTOREN

Auftraggeber: Stadt Wien Magistratsabteilung 31 – Wiener Wasser, vertreten durch WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: HSB – Instandsetzung Hochstrahlbrunnen – Generalplanung.
Frist für den Eingang der Angebote: 12. Mai 2026, 12.00 Uhr.

Dokument-ID: 243483-00. *)

(MA 34-BM4-WOP-39436-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Tischler - Theaterboden, Amtshaus 1030 Wien, Karl-Farkas-Gasse 16.
Frist für den Eingang der Angebote: 26. Mai 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 243165-00. *)

(MA34-LVR-GRR-531334-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Fensterreinigung, Objekte der Stadt Wien gem. beil. Objektliste.
Frist für den Eingang der Angebote: 1. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 243738-00. *)

(MA 34-BM4-WOP-1219869-2025)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Natursteinarbeiten, AH 3, Karl-Farkas-Gasse 16.
Frist für den Eingang der Angebote: 1. Juni 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 243727-00. *)

(MA34-OM-453131-2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Austausch NEA, MA 15 Hygienezentrum, 1110 Wien, Rappachgasse 40.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 18. Mai 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 243550-00. *)

(MA28-V-V-485660/2026)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 12., An den Eisteichen - Am Schöpfwerk.
Frist für den Eingang der Angebote: 27. Mai 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 243175-00. *)

(KDO-SPN-18_4410_167698)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-SPN - Brandschottungen.
Frist für den Eingang der Angebote: 27. Mai 2026, 11.00 Uhr.

Dokument-ID: 238189-00. *)

(KFL V 2026-0003)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KFL V 2026-0003 Instandsetzungsarbeiten Heizung.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge: 18. Mai 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 243658-00. *)

(KHI V 2026-0003)

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Wiener Gesundheitsverbund – Abteilung Vergabe- und Vertragsmanagement, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KHI V 2026-0003 W+Ü Trafostation u. Schaltanlagen.
Frist für den Eingang der Angebote: 27. Mai 2026, 10.00 Uhr.

Dokument-ID: 243506-00. *)

(0)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: WIGEBA Wiener Gemeindewohnungs Baugesellschaft m.b.H., Eßlinggasse 8-10, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: WIGEBA – 1220 Wien, Melangasse 1A, Eipeldauerstraße 31 – Generalunternehmerleistungen.

Dokument-ID: 241537-00. *)

(MA 21A – B 623955 – 2025)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 21A, Rathausstraße 14-16, A-1010 Wien.
Auftragsbezeichnung: Partizipations- und Kommunikationsprozess „Mitte 15 / Westbahnhof" Konzeption und Umsetzung.

Dokument-ID: 241054-00. *)

(KDO-SPN-04_3020_157411)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: KDO-SPN - Teil-GU HKLS (Heizung, Klima, Lüftung und Sanitär).

Dokument-ID: 243235-00. *)

(OJ S 38/2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: AUS25X010 – KONG – API Management.

Dokument-ID: 243391-00. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

(WiGeV-Schutzausrüstung)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Stadt Wien, Unternehmung Wiener Gesundheitsverbund – Generaldirektion – Serviceeinheit Einkauf, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Lieferung von Schutzausrüstung.

Dokument-ID: 242581-00. *)

(MA42-177989-2026-D4AV)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 42, Johannesgasse 35, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: 22., Albert-Schultz-Park – Spielplatzgeräte Lieferung und Montage von Spielplatzgeräten.

Dokument-ID: 243471-00. *)

(54 – GM – 79752/26 EU)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 54, Simone-de-Beauvoir-Platz 6, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: Hundekotsackerl 2026.

Dokument-ID: 243562-00. *)

(F01/02)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Hafen Wien GmbH.
Auftragsbezeichnung: Adaptierung Gebäudeinfrastruktur, Tiefengründungen, Beton- und Stahlbauarbeiten.

Dokument-ID: 243857-00. *)

(HWF28a)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE (USB)

Auftraggeber: Hafen Wien GmbH.
Auftragsbezeichnung: Elektroinstallationsarbeiten für die Errichtung einer Kälteanlage.

Dokument-ID: 243854-00. *)

(MA 34-BM3-SCP-73384-2026)

BEKANNTGABE VERGEBENER AUFTRÄGE

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Errichtung PV-Anlage, Amtshaus 1160 Wien, Richard Wagner Platz 19.

Dokument-ID: 243503-00. *)

(MA34-BM3-PAI-434751-2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Schlosser – Einfriedung, Schule 1220 Wien, Wintzingerodestrasse 1.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 18. Mai 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 243545-00. *)

(MA28-V-V-543857/2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 12., Meidlinger Hauptstraße.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 13. Mai 2026, 9.00 Uhr.

Dokument-ID: 243696-00. *)

(MA34-BM2-DRO-451412-2026)

DIREKTVERGABE MIT VORHERIGER BEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien – Magistratsabteilung 34, Bau- und Gebäudemanagement, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Zimmererarbeiten – Dachbodendämmung, MA 11 – 1190 Wien, Hartäckerstraße 24.
Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Preisauskünfte oder Teilnahmeanträge: 20. Mai 2026, 13.00 Uhr.

Dokument-ID: 243783-00. *)

(MA28-V-V-308679-2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 2., Alliiertenstraße.

Dokument-ID: 241696-02. *)

(GED-A/07/2026/EKF)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Stadt Wien – Wiener Gesundheitsverbund, Thomas-Klestil-Platz 7/1, A-1030 Wien.
Auftragsbezeichnung: Stadt Wien - Wiener Gesundheitsverbund / Unterstützung im Rahmen der Sachkostenoptimierung (SOUND 3.0).

Dokument-ID: 240744-02. *)

(MA34-BM3-TAA-172878-2026)

BERICHTIGUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Schlosserarbeiten - Errichtung von Pergolen und Nebelstelen, MA 28, 1210 Wien, Donaufeld Südost.

Dokument-ID: 241828-01. *)

(MA28-V-V-598422-2026)

VORINFORMATION NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 28, Lienfeldergasse 96, A-1170 Wien.
Auftragsbezeichnung: 1.,Schottenring.

Dokument-ID: 243203-00. *)

(1)

EX-ANTE TRANSPARENZBEKANNTMACHUNG

Auftraggeber: Stadt Wien - Wiener Wohnen vertreten durch die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Messeplatz 1, A-1020 Wien.
Auftragsbezeichnung: NWBH – Baufeld 14 – bauplatzübergeordnete Projektsteuerung.

Dokument-ID: 243310-00. *)

(170746)

VORINFORMATION ALS AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 01, Stadlauerstraße 54 und 56, A-1220 Wien.
Auftragsbezeichnung: Markterkundung – Digitales System zur Patient*innensteuerung, Zuweisung und Kapazitätssteuerung im Gesundheitswesen.

Dokument-ID: 243366-00. *)

(MA 34-LVR-1611485-2025)

WIDERRUFSERKLÄRUNG

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 34, Muthgasse 62, A-1190 Wien.
Auftragsbezeichnung: Fensterreinigung, Objekte der Stadt Wien gem. beil. Objektliste.

Dokument-ID: 237671-03. *)

*) Der vollständige Text der Bekanntmachung ist unter Angabe der jeweiligen ID-Nummer auf *http://www.gemeinderecht.wien.at* abrufbar.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1120 Wien, Schlöglgasse 47 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen). Sanierungsart: TheWoSan

Ausschreibende Stelle: fesch ZT GmbH, Karl-Farkas-Gasse 18 / OG A03, 1030 Wien, (+43) 677 617 834 56, office@fesch-zt.at
Im Namen und auf Rechnung von: WEG des Hauses Schlöglgasse 47, p.A. Frieda Rustler Gebäudeverwaltung GmbH & Co KG, Mariahilfer Straße 196, 1150 Wien, UID der WEG: ATU59044947
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind unter *www.wohnfonds.wien.at - Ausschreibungen - Sanierung* kostenlos als Download erhältlich. Auskunft und Planeinsicht bei der ausschreibenden Stelle.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:

1. Baumeister
2. Dachdecker- Spengler und Holzbau
3. Fensterbauer
4. Portalschlosser und Metallbau

Abgabetermin: 4. Juni 2026 um 13.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 4. Juni 2026 um 14.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot - nicht öffnen! – Bauvorhaben Thermische Sanierung; Schlöglgasse 47; 1120 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Juli 2026

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt WHA Grabnergasse 16; 1060 Wien (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Bmst. Ing. G. Holpfer GmbH, Joh. Landauerstraße 11; 2523 Tattendorf; Ingenieurbüro Pölzl GmbH, 2011 Unterparschenbrunn 75
Im Namen und auf Rechnung von: Madomo Immobilien GmbH, Mistelbacherstraße 43, 2193 Wilfersdorf
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen sind für die nachfolgend angeführten Gewerke unter: *www.wohnfonds.wien.at – ausschreibungen – ausschreibungen sanierung* kostenlos als Download verfügbar. Gegen Voranmeldung können diese bei der ausschreibenden Stelle Bmst. Ing. G. Holpfer GmbH zum Selbstkostenpreis in Papierform behoben werden
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:

1. Baumeister
2. Elektro
3. Fassade
4. Fenster
5. Fliesenleger
6. HKLS
7. Maler
8. Schlosser
9. Trockenbau
10. WHG-Eingangstüren

Abgabetermin: 8. Juni 2026 – 10.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 8. Juni 2026 – 11.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben WHA Grabnergasse 16; 1060 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Ende Juli 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1130 Wien, Gallgasse 40–44, Energetische Umstellung, (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: ROOTS ENERGY GmbH, Linzer Straße 76, A-1140 Wien.
Im Namen und auf Rechnung von: Wohnungseigentümergemeinschaft Gallgasse 40-44, A-1130 Wien, Immobilienverwaltung Gesellschaft m. b. H, Museumstraße 5, A-1070 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Angebotsunterlagen werden ab Veröffentlichung der Ausschreibung über einen auf der Website des wohnfonds_wien bereitgestellten Link zur Verfügung gestellt.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. GU (Elektrotechnik, Installationstechnik, Geothermie)
Abgabetermin: 4. Juni 2026, 9.00 Uhr
Anbotseröffnung: 4. Juni 2026, 10.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben Energetische Umstellung, Gallgasse 40–44, 1130 Wien"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: August 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN BERICHTIGUNG

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1140 Wien, Breitenseerstraße 64 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: NL Bauprojektsteuerung GmbH, Troststraße 108, A-1100 Wien
Telefon: (+43)1/604 26 35 - DW 37 oder 74.
Im Namen und auf Rechnung von: Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft „Neues Leben" reg. Gen.m.b.H., Troststraße 108, A-1100 Wien.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für die nachfolgenden Professionistenarbeiten sind elektronisch erhältlich (Anforderung bitte per E-Mail an *fasching@wohnen.at*).
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeister Teil-GU
2. Spengler/Schwarzdecker
Abgabetermin: 9. Juni 2026 – 13.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 9. Juni 2026 – 14.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1140 Wien, Breitenseerstraße 64"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: Herbst 2026.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1120 Wien, Ratschkygasse 15 (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Ing. Andreas Traunfellner e.U. Bau- und Projektmanagement, 1220 Wien, Raphael Donner-Allee 62
Im Namen und auf Rechnung von: Eigentümergemeinschaft Ratschkygasse 15, c/o Hausverwaltung Rosam GmbH, 1090 Wien, Nußdorfer Straße 10-12.
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind unter *www.wohnfonds.wien.at – sanierung – ausschreibungen – auslobungstexte/anbotsdownload* kostenlos als Download erhältlich.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Teil-Generalunternehmer
2. Aufzugsanlage

Abgabetermin: 11. Juni 2026 bis 12.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 11. Juni 2026 um 13.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1120 Wien, Ratschkygasse 15"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: September 2026.

VAMED-KMB GmbH
A-1090 Wien, Spitalgasse 23

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Angebotsgegenstand: 423506 – Ausbau BT72, BRB1 – Baumeisterarbeiten
Aktenzahl: 29/2026/V/V/B
Erfüllungsort: Allgemeines Krankenhaus Wien, 1090 Wien.
Leistungsfristen: September 2026 – Juli 2028 gem. Terminplan.
Die Ausschreibungsunterlagen stehen ab **7. Mai 2026, 08.00 Uhr,** elektronisch unter folgendem Link zur Verfügung: *http://vamed.vemap.com/home/bekannt/anzeigen.html?annID=401*
Projektleitung: Herr Jandrasits, Telefon (+43)676/83 127-36 68.
Projekteinkauf: Herr Stevanovic: Telefon (+43)676/83 127-65 78.
Einreichung der Angebote: Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.
Angebotsfrist: 15. Juni 2026, 14.00 Uhr.
Die Bieter sind nicht berechtigt an der Angebotseröffnung teilzunehmen.
Zuschlagsfrist: 5 Monate.

AUSSCHREIBUNG NACH DEM OFFENEN VERFAHREN

der Renovierungsarbeiten für das Sanierungsobjekt 1160 Wien, Ottakringer Straße 242 (Einzelverb. – therm. Sanierung), (Die Inanspruchnahme von Förderungsmitteln nach dem WWFSG 1989 ist vorgesehen).

Ausschreibende Stelle: Bauservice SZ 13 GmbH, Obere Donaustraße 12/7, 1020 Wien, Telefon (+43) 699 133 10 000, E-Mail: *rz@sz13.at*
Im Namen und auf Rechnung von: WEG der Liegenschaft 1160 Wien, Ottakringer Straße 242, c/o Josef Rohr Gebäudeverwaltung GmbH, Am Modenapark 10/16, 1030 Wien
Modalitäten der Behebung der Angebotsunterlagen: Die Leistungsverzeichnisse für nachfolgend angeführte Professionistenarbeiten sind unter *www.wohnfonds.wien.at – sanierung* kostenlos als Download erhältlich.
Für folgende Gewerke können Angebotsunterlagen behoben werden:
1. Baumeister
2. Blitzschutz
3. Fenster
4. Maler
5. Schlosser
6. Schwarzdecker/Spengler

Abgabetermin: 18. Juni 2026 um 10.00 Uhr.
Anbotseröffnung: 18. Juni 2026 um 11.00 Uhr.
Die Anbote sind in einem verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift **„Anbot – nicht öffnen! – Bauvorhaben 1160 Wien, Ottakringer Straße 242 (Einzelverb. – therm. Sanierung)"** sowie mit der Angabe des Gewerks **„Gewerk: ....."** an den wohnfonds_wien in 1082 Wien, Lenaugasse 10, Erdgeschoß zu übermitteln.
Der wohnfonds_wien empfiehlt die Verwendung des Formblattes „Angebotsabgabe Deckblatt Kuvert" siehe Link
https://www.wohnfonds.wien.at/downloads/san/Angebotsabgabe_Deckblatt_Kuvert.pdf
Um sicherzustellen, dass das Anbot rechtzeitig im wohnfonds_wien einlangt, wird empfohlen, dieses termingerecht persönlich beim wohnfonds_wien abzugeben. Zu spät einlangende Anbote können nicht berücksichtigt werden.
Achtung! Die persönliche Abgabe ist in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr und an Freitagen von 8.00 bis 12.00 Uhr im Eingangsbereich des wohnfonds_wien möglich.
Die Angebotseröffnung findet im Sitzungszimmer des wohnfonds_wien 1082 Wien, Lenaugasse 10 statt.
Voraussichtlicher Arbeitsbeginn: 2. Quartal 2027.

Sedlak Bauunternehmen
Quellenstraße 163
A-1100 Wien
Tel.: +43 1 604 32 82-0
E-Mail: office@sedlak.co.at
www.sedlak.co.at

19/2026, Österreichische Post AG
WZ 02Z030609 W
Stadt Wien (MA 53), Rathaus, 1010 Wien
Nicht retournieren